




An die Stadtteilschule Fischbek Falkenberg
Fischbeker Moor 6
21149 Hamburg

Hamburg, 01.05.2016

Anfrage nach dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG)

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider sind zwei E-Mails an sie mit einer Fehlermeldung: info@stadtteilschule-fischbek-falkenb...
host

mail.stadtteilschule-fischbek-falkenberg.de[188.138.106.132] said: 452
4.2.2 Mailbox full (in reply to end of DATA command)

zurückgekommen.

Siehe auch:

<https://fragdenstaat.de/a/16450>

Deshalb versuche ich es jetzt per Fax. Bitte antworten Sie mir per E-Mail, bitte ausschließlich die folgende Adresse:



Ich möchte Sie bitten, mir Folgendes zuzusenden:

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Sie bitten, mir Folgendes zuzusenden:

Wie viele Schülerinnen und Schüler werden im Schuljahr 2016/2017 bei Ihnen die 5. Klasse in wie vielen Klassen besuchen?

Für wie viele dieser Schülerinnen und Schüler wurde Ihre Schule als Erstwunsch angegeben?

Wie viele dieser Schülerinnen und Schüler haben davon Geschwisterkinder in der Schule?

Wie weit ist der weiteste Schulweg dieser Schüler/-innen, welcher keine Geschwister auf der Schule hat?

Wie viele Schülerinnen und Schüler mit Erstwunsch konnten nicht berücksichtigt werden?

Welche Adresse/ Welcher geographische Punkt (bei der Schule) wird zur Berechnung des Schulwegs

für die 5. Klassen verwendet?

Wie viele Schülerinnen oder Schüler die die Schule als Zweitwunsch oder Drittwunsch angegeben haben werden für das Schuljahr 2016/2017 eingeschult?

Sollte die Bearbeitung von bestimmten Fragen besonders schwierig/zeitaufwendig sein, bitte ich um vorab Teilbeantwortung der "einfachen" Fragen.

Dies ist ein Antrag auf Zugang zu Information nach § 1 Hamburgisches Transparenzgesetz (HmbTG).

Ausschlussgründe liegen meines Erachtens nicht vor. Sofern Teile der Information durch Ausschlussgründe geschützt sind, beantrage ich mir die nicht geschützten Teile zugänglich zu machen.

Ich bitte Sie zu prüfen, ob Sie mir die erbetene Auskunft auf elektronischem Wege kostenfrei erteilen können. Sollte die Aktenauskunft Ihres Erachtens in jedem Fall gebührenpflichtig sein, möchte ich Sie bitten, mir dies vorab mitzuteilen und dabei die Höhe der Kosten anzugeben.

Ich verweise auf § 13 Abs. 1 HmbTG und bitte Sie, mir die erbetenen Informationen unverzüglich und nur im Ausnahmefall spätestens nach Ablauf eines Monats nach Antragszugang zugänglich zu machen.

Sollten Sie für diesen Antrag nicht zuständig sein, bitte ich Sie, ihn an die zuständige Behörde weiterzuleiten und mich darüber zu unterrichten.

Ich möchte Sie um eine Antwort in elektronischer Form (E-Mail) bitten und behalte mir vor, nach Eingang Ihrer Auskünfte um weitere ergänzende Auskünfte oder auch um Akteneinsicht nachzusuchen.

Ich bitte Sie um eine Empfangsbestätigung und danke für Ihre Mühe!

Mit freundlichen Grüßen

Sven Anders

Bitte benutzen Sie für Antworten ausschließlich die folgende Adresse:



--

Rechtshinweis: Antworten werden ggf. im Auftrag der Antragstellenden automatisch auf dem Internet-Portal veröffentlicht. Falls Sie noch Fragen haben, besuchen Sie <https://fragdenstaat.de/hilfe/fuer-behoerden/>